

Traumfinale beim EVS-Cup an der Schützheide

Die Lokalrivalen SV Breinig und VfL Vichttal stehen sich im Finale des traditionsreichen Sommerturniers gegenüber. Im Anschluss gibt es Party mit Live-Musik.

VON THOMAS WALT

Stolberg-Breinig. Das Stolberger Traumfinale ist perfekt! Der Gastgeber SV Breinig spielt gegen den VfL Vichttal um den Sieg des EVS-Cup 2015.

Der VfL Vichttal hat am Samstag damit die Chance, mit einem möglichen Finalsieg die Niederlage gegen den Lokalrivalen aus Breinig vom Halbfinale des Jacobs-Auto-Mobile-Cup vor gut einer Woche wett zu machen. Im Kampf um den Einzug ins Finale setzten sich beide Mannschaften gegen ihre jeweiligen Halbfinalgegner durch, taten sich über weite Strecken bei diesen Begegnungen aber schwerer, als ihnen lieb war.

Spät in Fahrt

Vor allem der neue Mittelrheinligist aus Breinig brauchte in einer

zerfahrenen Partie gegen TV Konzen lange, um in Fahrt zu kommen und das Spiel letztendlich zu gewinnen. Dabei legte der Favorit gegen den A-Ligisten von Beginn an gut los und spielte sich einige Chancen heraus, während sich die Konzener mehr aufs Verteidigen konzentrierten.

Teams nutzen ihre Chancen nicht

In der 25. Spielminute ging ein sehenswerter Volleyschuss knapp über das Tor. Die größte Chance in Hälfte eins für den Favoriten entstand durch eine Unsicherheit des sonst sehr starken Konzener Torhüters. Aber auch in diesem Fall schlug der Gastgeber kein Kapital daraus.

Auch zu Beginn der zweiten Halbzeit bekamen die zahlreich erschienenen Zuschauer auf dem Sportplatz an der Schützheide

keine Tore zu sehen. Dabei hatten die Breiniger zwei Mal Glück, dass sie kein Gegentor bekamen. Während sich Breinig-Torhüter Stefan Delheid in der 50. Minute bei einem Kopfball ordentlich strecken musste, schob ein Konzener Stürmer wenige Minuten später die Kugel neben das Tor.

Mit der Einwechslung von Arnold Lutete in der 65. Minute kam endlich mal ein bisschen Schwung in die Partie, und die Breiniger übernahmen wieder das Ruder. Der eben Eingewechselte hatte innerhalb von ein paar Minuten gleich zwei Riesenchancen, traf jeweils aber nur die Stange.

Siegestor kurz vor Schluss

Als sich viele schon auf eine Entscheidung im Elfmeterschießen einstellen, klappte es dann doch. Nach einer schönen Flanke von Alan Graf in der 86. Minute köpfte Lutete die Breiniger ins Finale. Denn es blieb beim 1:0, einem verdienten aber nicht ganz so souveränen Sieg des SV Breinig.

Im zweiten und letzten Halbfinalspiel des Abends traf der Landesligist aus Vicht auf den ligagleichen Konkurrenten Hertha Walheim, dem aber ein klein wenig die Außenseiterrolle zuzuschreiben war, da er mit einigen Spielern aus der zweiten Mannschaft antrat. Von Beginn an, übernahmen die Vichtaler das Spielgeschehen an sich, kreierten gute Chancen und ließen hinten nichts anbrennen.

Klare Führung zur Pause

Für die Führung musste dann allerdings ein Verteidiger sorgen. Nach einer zu kurz geratenen Freistoßflanke bugsierte Erdal Celik den Ball mit Hinterkopf und Rücken an-



Szenen wie diese gab es im Halbfinale zwischen dem VfL Vichttal und Hertha Walheim reichlich. Zwei der drei Vichttaler Treffer fielen nach einer Standardsituation. Fotos: T. Walt

gestisch hinter die Linie. Eine Minute vor Pause dann das 2:0. Und wieder war es der großgewachsene Celik, der nach einem Eckball am höchsten sprang und per Kopf die Führung für Vichttal ausbaute. Doch das Spiel war mit diesem Vorsprung noch keineswegs entschieden.

Sechs Minuten waren in Hälfte zwei gespielt, als Dennis Arigbe mit seinem Anschlusstreffer noch einmal für Spannung sorgte. Die Hertha aus Walheim witterte nun ihre Chance, doch die Hoffnung währte nicht lange. Patrick Wirtz entschied mit seinem Treffer zum

3:1 in der 61. Minute das Spiel. Bei diesem Ergebnis blieb es dann auch, und so durfte die Elf von Trainer Andi Avramovic den Finalinzug bejubeln.

Los geht es am Samstag, dem großen Finaltag, mit dem Spiel um Platz 3. Dort treffen um 15 Uhr der TV Konzen und Hertha Walheim aufeinander, bevor es dann um 17.30 Uhr zum Spiel der Spiele kommt: SV Breinig gegen VfL Vichttal.

Breinig könnte Titel verteidigen

Mit einem Sieg könnte die Breini-

ger-Elf von Trainer Michael Burtel ihren Titel vom Vorjahr verteidigen und damit für den zweiten Turniersieg nach dem Jacobs-Auto-Mobile-Cup innerhalb von einer Woche sorgen. Da die Vichttaler sich diesen Prestigesieg auch nicht entgehen lassen möchten, ist ein spannendes Spiel für die Zuschauer an der Schützheide garantiert.

Und auch nach dem Schlusspfiff geht es ordentlich zur Sache, denn nach der Siegerehrung gegen 20 Uhr folgt eine große Party mit Livemusik der Band „Partytoaster“.



Der SV Breinig tat sich gegen kämpferische Konzener sehr schwer. Erst kurz vor Schluss gelang der siebringende Treffer zum 1:0-Endstand.